

## Franca Collazzo Fioretto wieder im Untiteam von St. Martin



„Isch das nid d Frou Collazzo gsi, won i geschter ir Chile gseh ha?“ „Du, git d Franca wieder bi euch im St. Martin Unti?“ Solche Sätze hörten wir vom Untiteam ab und zu in den letzten Tagen. Und wir freuen uns sehr, sie mit JA beantworten zu können. Vielen Pfarreiangehörigen ist Franca Collazzo Fioretto aus früheren Jahren bestens bekannt. Gehörte sie doch ab Herbst 1994 für knapp 10 Jahre zu unserem Untiteam. Sie machte in dieser Zeit ihre Ausbildung zur Katechetin und unterrichtete dann bei uns in der Mittel- und Oberstufe.

Als Frau Collazzo im Jahr 2003 ihre letzte Untistunde bei uns hielt, bedauerten wir ihr Weggehen sehr, verstanden aber auch ihr Anliegen, noch an andern Orten Erfahrungen sammeln zu wollen. Dies tat sie in Spiez und Bern und machte dazu auch noch am Religionspädagogischen

Institut in Luzern das Studium zur Katechetin mit RPI-Abschluss. Ich freute mich sehr, als ich im Juni 07 an ihrer Diplomierung dort teilnehmen durfte.

Im Laufe des letzten Schuljahres wurde uns in St. Martin klar, dass wir ab dem Schuljahr 09/10 unser Untiteam ergänzen müssen, und wir gelangten deshalb mit einer entsprechenden Bitte an Franca. Liebe Franca, du hast unserem Wunsch entsprochen! Wir danken dir herzlich dafür und freuen uns sehr auf die erneute Zusammenarbeit mit dir im Untiteam und das gemeinsame Unterwegssein mit und für die Schüler und Eltern von St. Martin.

Bisch ganz „härzlich willkomme“ und erzähl bitte all denjenigen, welchen du noch nicht oder nicht mehr bekannt bist, etwas über dich selber ...

*Fürs Unti- und Seelsorgeteam: Pia Krähenbühl*

„... Sehr gerne komme ich in die Pfarrei St. Martin zurück.

Im 2003 verliess ich Thun, um mich hauptsächlich im Bereich der Jugendarbeit einzusetzen. In der Pfarrei Dreifaltigkeit, Bern, beschäftigte ich mich dann vor allem mit der Struktur und Organisation der Katechese und wirkte in der Erwachsenenbildung mit. Während des Studiums am RPI diente diese Pfarrei mir auch als Praxisstelle. Ein kleines Pensum an diesem interessanten Ort besteht weiterhin.

Enio und ich wohnen immer noch in Spiez und sind inzwischen stolze Eltern. Unser Sohn Flavio ist dreieinhalb Jahre alt und hält uns mit seiner Fröhlichkeit den ganzen Tag auf Trab.

Ich freue mich sehr, wieder als Katechetin in der lebendigen und familienfreundlichen Pfarrei St. Martin tätig zu sein. Letzten Samstag hatte ich meinen Start und bereits einen erlebnisreichen Arbeitstag. Zu einem gemeinsamen

Unti-Einstieg begrüßten Marianne Widmer und ich die 4.-Klässler und deren Eltern und gaben einen kleinen Einblick in das Kirchenjahr. Am Nachmittag durfte ich dann zusammen mit Pia Krähenbühl die 3.-Klässler und deren Eltern begrüßen und in einem Parcours durch das ganze Zentrum führen. Abgeschlossen wurde der Tag mit dem Singgottesdienst. Ich ging am Samstagabend mit grosser Zufriedenheit nach Hause. Ein grosses Dankeschön an alle, die mir letzten Samstag einen so herzlichen Wiedereinstieg ermöglicht haben.“

*Franca Collazzo Fioretto*